



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

SEPTEMBER 2017



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG



Beitragsfreier Kindergarten- besuch in Hessen

Aktuell werden die Eltern im letzten Kindergartenjahr für 5 Stunden pro Tag von den Betreuungskosten durch das Land Hessen freigestellt. Die CDU geführte Landesregierung hat nun beschlossen, ab 1. August 2018 den Kindergartenbesuch in Hessen beitragsfrei jedem Kind zu ermöglichen. Konkret bedeutet das, für Kinder ab 3 Jahren wird der Kindergarten in Hessen bis zum Schuleintritt für täglich bis zu 6 Stunden Betreuungszeit kostenlos.

Insgesamt 440 Millionen Euro sieht die Hessische Landesregierung dafür im Haushaltsentwurf 2018/2019 vor, zusätzlich wird Hessen in den beiden kommenden Jahren 49 Millionen Euro und ab 2020 jährlich 50 Millionen in die Qualität unserer Kindertageseinrichtungen investieren.

DR. THOMAS SCHÄFER Mdl

*Sehr geehrte Damen und Herren,
höchste Verehrung und besten persönlichen Aufgebungs und Handreichung
zwischen Frau Hansen und Mündhauer,*

spannende Wochen liegen hinter mir. Zahlreiche Begegnungen mit interessanten Menschen haben mir den Eindruck vermittelt, dass unsere Politik die aktuellen Probleme lösen und Perspektiven für die Zukunft aufzeigen kann.

So konnte ich dem DRK-Krankenhaus meiner Heimatstadt eine Förderzusage im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) sowie eine Darlehenszusage der WI-Bank von rund 16 Mio. Euro für die Modernisierung des Gesundheitszentrums Biedenkopf übergeben.

Vielen erfolgreichen Sportlern verschiedener heimischer Vereine habe ich meine Anerkennung für ihr eindrucksvolles Engagement aussprechen können. Im Rahmen einer Kabinettsitzung im Waldecker Land konnte ich mir mit einer großartigen Traktorfahrt einen Kindheitstraum erfüllen – angetrieben von 365 PS! Ein interessantes Pressegespräch führte mich zu den Hessischen Staatsweingütern ins Kloster Eberbach. In Stadallendorf durfte ich schließlich EU-Kommissar Günther Oettinger empfangen.

Mehr hierzu lesen sie in dieser Ausgabe meines Wahlkreisbriefes.

Viel Spaß und herzliche Grüße

Dr. Thomas Schäfer



Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersenden wir Ihnen die neuste Ausgabe von Aktuelles aus dem Landtag. Mit diesem Format

informieren wir regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag.

Hier finden Sie aktuelle Informationen des CDU-Abgeordneten Ihres Wahlkreises und Berichte über unsere parlamentarische Arbeit. Dies sind natürlich nur Streiflichter - für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen einen Besuch unserer Internetseite unter: www.cdu-fraktion-hessen.de

Wir wünschen eine spannende Lektüre. Für Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen erreichen

Sie uns jederzeit über cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DAS NEUE SCHÜLERTICKET BRINGT MOBILITÄT IN GANZ HESSEN NACH VORN

von Ulrich Caspar, verkehrspolitischer Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion



Die Einführung eines in ganz Hessen geltenden Schülertickets bedeutet einen enormen Schub für die Mobilität der rund 840.000 Schüler und Auszubildenden in Hessen. Bereits im August waren 250.000 Schülertickets verkauft. Dieses Angebot endet nicht an der Stadt- oder Landkreisgrenze, sondern gilt für ganz Hessen. Das

ist bundesweit einmalig und beispielhaft für die Mobilitätspolitik der Landesregierung.

Auf dem Weg in die Schule, zu Treffen mit Freunden, zum Schwimmbad oder zu anderen Veranstaltungen - ob innerhalb oder außerhalb der Schulzeiten und Ferien. Für 1 EUR am Tag kann nun das leistungsfähige ÖPNV-Netz von Bussen und Bahnen in Hessen genutzt werden. Schüler und Auszubildende von heute werden so auch Nutzer der Zukunft. Die Verkehrsverbünde in Hessen können sie langfristig mit ihrem Angebot überzeugen und binden. Zugleich senkt ein Schülerticket auch die Mobilitätskosten vieler Familien. Wer jedoch weiterhin zu Fuß gehen, mit dem Fahrrad oder dem Auto fahren möchte oder das „Elterntaxi“ nutzt, kann dies auch tun.

Mit der Ende vergangenen Jahres unterzeichneten Finanzierungsvereinbarung des

Landes mit den hessischen Verkehrsverbänden haben wir die Grundlage für einen leistungsfähigen ÖPNV in Hessen geschaffen. Zusätzlich stellt das Land für das Schülerticket allein in der dreijährigen Erprobungsphase bis zu 20 Millionen Euro pro Schuljahr zur Verfügung. Die Nachfrage nach Bussen und Bahnen wird auch in Zukunft steigen. Sie kann aber vor allem im Ballungsraum Rhein-Main erst dann ausreichend gedeckt werden, wenn wichtige Infrastrukturvorhaben verwirklicht worden sind. Das Engagement von Landesregierung und CDU-Fraktion bei Projekten wie der Regionaltangente West oder der Nordmainischen S-Bahn beweisen, dass die CDU-geführte Landesregierung die wichtige Bedeutung des ÖPNV kennt und die Verbünde bei der Aufrechterhaltung eines attraktiven ÖPNV-Angebotes auch im ländlichen Raum aktiv unterstützt. Auch die Einführung eines Jobtickets für die hessischen Landesbediensteten ab 2018 beweisen das nachdrücklich.



HESSEN LEBT FAMILIE DREI JAHRE KINDERGARTEN SIND KÜNFTIG BEITRAGSFREI

von Dr. Ralf-Norbert Bartelt,
sozialpolitischer Sprecher
der hessischen CDU-Landtagsfraktion

Ab dem 1. August 2018 müssen Eltern für alle drei Kindergartenjahre nicht mehr selbst aufkommen. Dies gilt für Öffnungszeiten für jeweils sechs Stunden am Tag. Damit entlasten wir die Familien künftig im Schnitt pro Kind um fast 5.000 Euro. In Hessen ist das letzte Kindergartenjahr bereits seit dem Jahr 2007 für fünf Stunden beitragsfrei. Jetzt entlasten wir die Eltern weiter, denn künftig sind sechs Stunden

auch in den ersten beiden Kindergartenjahren beitragsfrei, für das dritte Jahr wird die Beitragsfreiheit auf sechs Stunden ausgeweitet.

Uns ist aber nicht nur die Beitragsfreiheit wichtig, sondern auch die Steigerung der Qualität. Daher stehen in 2018 und 2019 zusätzliche Mittel in Höhe von knapp 50 Millionen Euro bereit. Insgesamt stehen mit über 500 Millionen Euro in 2017 für die Förderung der frühkindlichen Bildung und Betreuung so viele Mittel wie noch nie zur Verfügung.

Fortsetzung auf Seite 3

Zum Vergleich: 1999 wurden gerade einmal 65 Millionen Euro in diesem Bereich investiert. Die finanzielle Entlastung von Familien mit Kindern ist ein Beitrag zum immer stärker werdenden Wunsch nach Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

1, 2, 3 – SECHS STUNDEN GEBÜHRENFREI

Zur Finanzierung stehen im Entwurf des Doppelhaushaltes 2018/2019 Mittel in Höhe von 440 Millionen Euro bereit – 130

Millionen Euro für das Jahr 2018, 310 Millionen für 2019. Die CDU-geführte Landesregierung unterstützt die Kommunen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Bereich der Kinderbetreuung seit Jahren mit erheblichen Mitteln, denn sie sieht darin eine gesamtgesellschaftliche Verpflichtung. Das Land stellt den Kommunen eine Pauschale pro Kind von rund 136 Euro im Monat zur Verfügung. Das ist der Mittelwert aus allen Kindergartengebühren in Hessen. Diese Mittel erhielten

die Kommunen bisher für das kostenfreie dritte Kindergartenjahr vollständig über den Kommunalen Finanzausgleich. Das wird auch künftig für die beitragsfreien ersten und zweiten Kindergartenjahre der Fall sein. Allerdings beteiligt sich das Land jetzt zur Hälfte an dieser Finanzierung für alle drei Jahre. Städte und Gemeinden verwenden diese Mittel für die Beitragsfreistellung der Kinder in kommunalen Einrichtungen und leiten sie an freie Träger von Kindertageseinrichtungen weiter.

WIRKUNGSVOLLE HILFE FÜR DIE KOMMUNEN BEIM SCHULDENABBAU

von Dr. Walter Arnold, finanzpolitischer Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion

Neue Schulden vermeiden und Altschulden nach und nach abbauen - dies haben wir uns auf die Fahnen geschrieben. Dabei arbeiten wir nicht nur an einer Reduzierung des Schuldenbergs des Landes, sondern helfen auch unseren Kommunen, ihre Schulden abzutragen.

Wichtige Fortschritte und beachtliche Erfolge konnten wir bereits zusammen mit den Kommunen mit dem über drei Milliarden Euro umfassenden Kommunalen Schutzschirm des Landes erreichen, mit dem wir gezielt bei der Entschuldung der Kommunen mitgeeholfen haben. Doch damit gaben und geben wir uns nicht zufrieden. Deshalb legen wir – teilweise gemeinsam mit dem Bund - zwei kommunale Investitionsprogramme auf. Da die kommunale Familie derzeit mit deutlich zu hohen Kassenkreditbeständen (vergleichbar mit Dispokrediten im Privathaushalt) belastet und damit einem erheblichen Zinsänderungsrisiko ausgesetzt ist, muss reagiert werden.

Deshalb unterbreiten wir Kommunen mit hohen Kassenkreditbeständen mit der HESSENKASSE ein bundesweit einmaliges Angebot: Auf einen Schlag können diese sich ab Mitte des nächsten Jahres die insgesamt rund 6 Milliarden Euro Kassenkredite vom Land abnehmen lassen. Die Zinsen werden ab diesem Zeitpunkt von der HESSENKASSE übernommen, die zugleich die Tilgung dieser Kredite organisiert und erhebliche Tilgungszuschüsse beisteuert. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entschuldung der Kommunen.

Darüber hinaus werden wir im Rahmen der HESSENKASSE ein zusätzliches Investitionsprogramm mit einem Volumen von 500 Millionen Euro auflegen, mit dem wir jene finanz- oder strukturschwachen Kommunen besonders unterstützen wollen, die keine Kassenkredite angehäuft oder durch eigene Anstrengungen bereits abgebaut haben. Damit werden deren hervorragende Leistungen bei der Haushaltskonsolidierung anerkannt und gewürdigt.

Hessen setzt auf Schuldenabbau, sowohl im Land als auch in den Kommunen. Wir leisten damit unseren Beitrag, die Schuldenspirale zu beenden und Investitionen in die Zukunft zu ermöglichen. Denn ausgeglichene Haushalte und eine tragfähige Begrenzung von Kassenkrediten sind der richtige Weg, den kommenden Generationen Handlungsspielräume statt Schuldenberge zu hinterlassen.



SPORT IN DER HEIMAT



Dem Schützenverein in Großseelheim durfte ich eine Landeszuwendung von 65.000 Euro übergeben, mit denen der Schallschutz verbessert werden soll und die Schützen so ihrem Sport weiterhin nachgehen können. Beim Burgwaldmarathon in Rauschenberg mit über 500 Teilnehmern durfte ich die Siegerehrung

vornehmen, mein Dank gilt hier aber insbesondere den vielen ehrenamtlichen Organisatoren und Helfern, die das Event erst ermöglicht haben. Auch in Cölbe stand der Sport im Mittelpunkt, wo ich zu 90 Jahre FV Cölbe gratulieren und die Ernennung der Ehrenmitglieder übernehmen durfte.

ZAHL DES MONATS

Mit der HESSENKASSE bietet das Land seinen Kommunen an, zum 1. Juli 2018 auf einen Schlag rund

6 Milliarden Euro

kommunaler Kassenkredite abzulösen und deren Abbau zu organisieren. Ein bundesweit einmaliges Angebot!

KLOSTER EBERBACH: WEIN AUS HESSEN

In meiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender der Hessischen Staatsweingüter in Eberbach freue ich mich, dass die EU grünes Licht für die strukturelle Weiterentwicklung gegeben hat. Die positive Nachricht aus Brüssel macht auch die erfolgreiche Sanierung von Deutschlands größtem Weingut deutlich.



STÄRKUNG DES LÄNDLICHEN RAUMES



Im August tagte das Landeskabinett im Waldecker Land. Für die CDU geführte Landesregierung ist die Stärkung des ländlichen Raumes in Hessen eines der wesentlichen Zukunftsthemen. Mit der Verlagerung von Arbeitsplätzen in der Finanzverwaltung aus den Ballungsgebieten in ländliche Regionen haben wir hierzu bereits konkrete Maßnahmen umgesetzt.

EU-KOMMISSAR GÜNTHER OETTINGER IN STADTALLENDORF



Ich habe mich sehr gefreut, als heimischer Landtagsabgeordneter EU-Kommissar Günther Oettinger in Stadtallendorf begrüßen zu dürfen. Gemeinsam mit dem heimischen Bundestagsabgeordneten Dr. Stefan Heck habe ich zahlreiche langjährig ehrenamtlich Tätige für Ihren Einsatz geehrt.

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Dr. Thomas Schäfer MdL
Wahlkreis Marburg-Biedenkopf
Gisselberger Straße 17 | 35037 Marburg
Tel.: 06421 - 2 20 53 | Fax: 06421 - 17 61 73
t.schaefer@ltg.hessen.de | www.thschaefer.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, cduhessen.de